

# Tipps zum Kauf einer Overlock

*Es gibt auf dem Markt Overlockmaschinen für jeden Anspruch und in jeder Preisklasse. Wie finden Sie aber die richtige Overlock für sich?*

Stellen Sie sich zuerst folgende Fragen:

Was will ich nähen?

Was soll meine Maschine können?

Welche Stoffe möchte ich verarbeiten?

Diese Fragen sind relativ einfach zu beantworten:

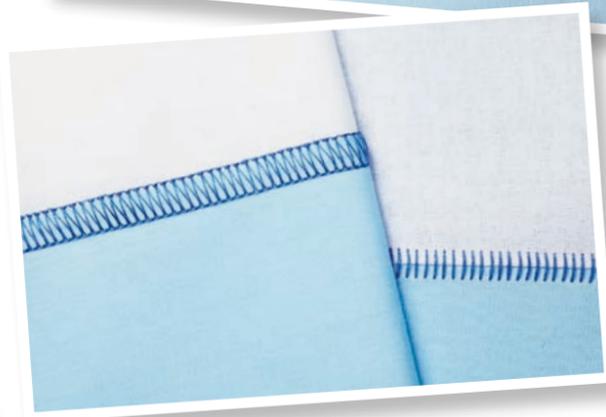
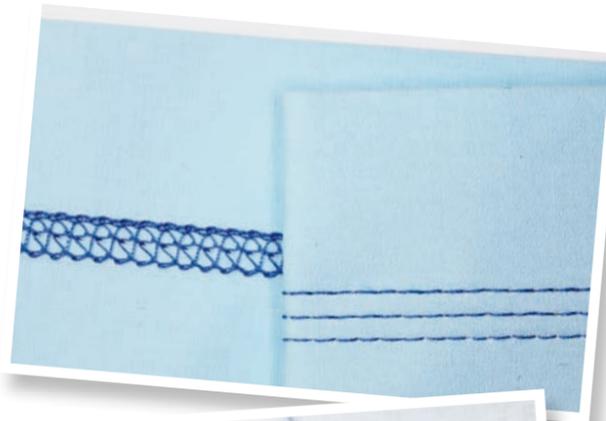
Schauen Sie sich die Bekleidungsmodelle an, die Sie schneiden wollen. Was war für Sie bis jetzt zu aufwändig, was könnte leichter von der Hand gehen?

Dann überlegen Sie, welche Arbeiten bei Ihren Projekten vorkommen:

Wenn Sie nähen und versäubern möchten, und wenn Sie einen schönen Rollsaum nähen möchten, dann hilft eine normale **Overlockmaschine**. Hier können Sie noch überlegen, ob Ihre Overlock auch mit zwei Fäden nähen soll, um zum Beispiel eine Flatlocknaht herzustellen.

Benötigen Sie einen Kettenstich für Hosen, Röcke, Blusen, Jacken, Gardinen oder Heimtextilien, der sehr strapazierfähig und stabil ist? Oder brauchen Sie einen Coverstich? Dies ist ein hochelastischer Saumstich, mit dem Sie die Säume in Shirts, Leggings, Sportbekleidung, Hausanzüge, Nachtwäsche, Kinderbekleidung nähen. Dann ist die **Covermaschine** die praktische Lösung.

Wenn Ihre neue Maschine all dies in einer Maschine können soll, dann sollte es eine **Coverlock** sein. Das sind die Alleskönner unter den Overlockern, die Kombi-Maschinen. Damit nähen Sie zusätzlich alle Overlockstiche inklusive des Rollsaums und der Flatlocknaht.



Coverstich und Flatlockstich ...

Und? Habe ich Sie verwirrt? Hier nochmal, ganz einfach:

- Kaufen Sie sich eine Overlock, wenn Sie einfach nur nähen und versäubern möchten.
- Die Covermaschine nehmen Sie, um Säume zu nähen. Sie ist die Ergänzung zu Ihrer Overlock.
- Die Coverlock kaufen Sie sich, wenn Sie alle Stiche nähen und alle Stoffarten verarbeiten wollen, wenn Sie keine Kompromisse machen wollen.

## Wie finde ich die richtige Maschine für mich?

### 1. Ausprobieren

Nachdem Sie sich im Klaren sind, was Sie nähen möchten und wie Sie Ihre Kleidung verarbeiten wollen, kann ich Ihnen nur empfehlen, ins Fachgeschäft zu gehen, die verschiedenen Overlocker auszuprobieren und selbst auf den Maschinen zu nähen. Packen Sie sich ein Bündel verschiedener Stoffe in Ihre Tasche, und besuchen Sie das Fachgeschäft in Ihrer Nähe. Rufen Sie eventuell vorher an, damit ein Fachverkäufer Zeit hat, um Ihre Fragen zu beantworten. Probieren Sie auch selbst das Nähen auf verschiedenen Maschinen und Materialien und natürlich auch die Handhabung der Maschinen aus.

Sie kaufen sich schließlich eine Overlock, damit Sie längerfristig auf ihr nähen können. Deswegen muss alles ausprobiert und durchdacht sein.



Am besten ausprobieren ...

### 2. Der Preis

Sicher gibt es Maschinen in unterschiedlichen Preiskategorien, für jedes Budget. Wenn die Maschine mehr kosten darf, bekommen Sie nicht nur eine einfachere Bedienung, sondern die Stiche werden von Anfang an sauber genäht, und Sie sparen sich viel Zeit mit den Einstellungen der Fadenspannung, da die hochwertigeren Maschinen dies oft automatisch tun oder eine Anzeige dafür haben. Auch die Motorleistung, der Transport und das Innenleben der Maschine sind qualitativ hochwertiger und stabiler gebaut. Die Nähte gelingen gleich, Sie haben mehr Spaß beim Nähen, und Ihre Maschine hält länger.

### 3. Welche Kombination kommt für mich in Frage?

**Kaufe ich mir eine Overlock und eine Covermaschine?**

**Kaufe ich mir eine Coverlock – die Kombi-Lösung?**

Wenn Sie einen großen Arbeitsbereich haben und Sie die Maschinen nicht umräumen müssen, sind zwei Maschinen einfach

bequemer. Sie sparen sich hier das Umstellen von Overlock auf Coverstich.

Als Kompromiss müssen Sie allerdings auf die 5-Faden-Naht verzichten. Sie können jedoch diese Naht auch in zwei Arbeitsgängen nähen. Zuerst mit der Overlock versäubern, dann mit der Covermaschine den Kettenstich nähen. Anstatt des Kettenstichs erfüllt natürlich auch ein Geradstich aus der Nähmaschine seinen Zweck.

Wenn Sie sich für die Coverlock entscheiden, haben Sie alle Möglichkeiten frei: Sie können alle Stiche nähen, und Sie können alle Stoffe verarbeiten.

Der Kompromiss ist hier die Umstellung der Maschine. Aber wenn Sie sich für die Kombi-Lösung entschieden haben, dann sind Sie auch offen für die Bedienung der Maschine, und die Umstellung wird mit der Zeit zur Routine.



Vielfältige Stoffauswahl ...



Flotter Rollsaum ...



Elegantes Ergebnis ...